

Vorwort

Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen gewinnen zunehmend an Bedeutung. Sie werden mit einer Vielzahl von Defiziten in Zusammenhang gebracht, und angesichts schlechter schulischer Leistungen besteht nicht selten ein imperatives Therapiebegehren. Um so schwieriger ist die gegenwärtige Situation für Diagnostiker und Therapeuten. Erst kürzlich hat eine deutsche Arbeitsgruppe eine aktuelle und für viele Fachgebiete offene Definition dieses Störungsbildes geliefert. Es bleiben jedoch die üblichen Forderungen an Diagnostik und Therapie wie z.B. ausreichende Validität und Reliabilität der Testverfahren sowie evidenzbasierte Therapiemethoden noch zu einem großen Teil unerfüllt.

Unter diesen schweren Ausgangsbedingungen ist es den Autoren dennoch gelungen, ein Werk zu schaffen, das durch seine eingängige Struktur und klare Sprache besticht. Dr. Nickisch, der sich seit vielen Jahren mit Testverfahren zur Prüfung auf auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen beschäftigt hat, liefert in dem vorliegenden Buch leicht verständliche Erklärungen für ein überaus komplexes

Zusammenwirken verschiedener Strukturen der zentralen Hörbahn. Angereichert ist das Buch mit hilfreichen Tabellen und auflockern- den Abbildungen. Der von Burger-Gartner und Heber erarbeitete therapeutische Teil gliedert sich in eine kurze Übersicht, Informationen für Therapeuten und Eltern sowie eine umfangreiche Sammlung von Therapiematerial. Dieses wiederum ist in fünf Teile, nämlich auditive Aufmerksamkeit, phonematische Differenzierung, Merkfähigkeit und Sequenzierung, Analyse und Synthese sowie allgemeine Konzentration aufgefächert. In einem weiteren Teil schließen sich viele Hausaufgabenblätter an, die von praktischer Relevanz sind.

Das Therapiematerial ist abwechslungsreich, motivierend und kindgerecht. Es ist ausgezeichnet auf den praktischen Bedarf abgestimmt, und die Therapieblätter können als Kopiervorlage verwendet werden. Insgesamt besticht das Buch durch den praxisbezogenen Aufbau und wird auf absehbare Zeit für alle Therapeuten von auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen unverzichtbar sein.

Berlin, Januar 2001

Prof. Dr. Manfred Gross

Vorwort zur 3. Auflage

Die auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen sind weit verbreitet und bereiten besonders im frühen Schulalter den Betroffenen, deren Angehörigen und Lehrkräften teils beträchtliche Sorgen.

Die Autoren haben mit dem Störungsbild umfangreiche Erfahrungen gesammelt, die in die überarbeitete Version des vorliegenden Buches eingeflossen sind. Bezüglich der Diagnostik werden eigene und neue Wege besprochen, die hier erstmals in einer Gesamtschau dargestellt sind. Es wird sich zeigen, wie diese diagnostischen Maßnahmen den Umgang der Scientific Community mit dem Störungsbild beeinflussen.

Der therapeutische Teil ist ebenfalls klar und übersichtlich strukturiert. Er ist eine gut verständliche Anleitung für therapeutisches Personal und Eltern von Betroffenen. Die Vielfalt des Materials verspricht Abwechslung, auch bei einer großen Zahl von Therapieeinheiten und Hausaufgaben. Dabei ist das Material gegliedert nach den klassischen Teilbereichen der AVWS, berücksichtigt die Therapie in der Einzel- ebenso wie in der Gruppensituation und lässt den Spaß an den Übungen nicht zu kurz kommen.

Prof. Dr. Manfred Gross

Vorwort zur 4. Auflage

Das Werk erscheint innerhalb kurzer Zeit in der 4. Auflage. Dies lässt die rasche Entwicklung auf diesem Gebiet und den großen Bedarf an geeigneten Materialien erkennen.

Dem Autorenteam, das wesentlich an der Weiterentwicklung der Leitlinien für Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen im

deutschsprachigen Raum mitgearbeitet hat, ist es gelungen, neue Erkenntnisse in der Diagnostik aufzunehmen und die therapeutischen Konsequenzen für die tägliche Praxis darzustellen.

Prof. Dr. Manfred Gross

Vorwort zur 5. Auflage 2016

Die fünfte Auflage dieses Buches wurde komplett überarbeitet und aktualisiert. Alle wesentlichen Literaturhinweise bis einschließlich zum Jahr 2015 wurden berücksichtigt.

Wie die Vorgängerversionen zeichnet sich die fünfte Auflage durch eine leicht verständliche Sprache aus, die das Buch nicht nur für Fachpersonal, sondern auch für Angehörige von Betroffenen lesenswert macht. Auffallend ist die klare Gliederung und die Berücksichtigung auch seltener Konstellationen von auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen. Dem Autor, der sich bekanntlich mit AVWS in

der täglichen Praxis intensiv beschäftigt, ist es einmal mehr hervorragend gelungen, die Ergebnisse eigener wissenschaftlicher Untersuchungen, die Resultate anderer Arbeitsgruppen, nationale Konsensus-Statements verschiedener Länder und Leitlinien zu integrieren.

*Univ.-Prof. Dr. med. Manfred Gross,
MBA Direktor der Klinik für
Audiologie und Phoniatrie
Campus Virchow-Klinikum
(Sprache, Sprechen und Hören)*